

Cobus Concept empfängt 40 Büromöbler zum Branchentreff bei Wini

# > Prozessoptimierung entlang der Wertschöpfungskette

Die digitale Vernetzung verändert auch die Büromöbelindustrie. Die Chancen sind riesig – und ebenso die zu bewältigenden Herausforderungen. In diesen Zeiten des Wandels wird der intensive Wissens- und Erfahrungsaustausch zur zentralen Bedeutung. Hierzu bot der „Branchentreff Büromöbel 2018“ eine passende Gelegenheit und lud in Winis Showroom Forum Sandsteinhalle in Copenbrügge ein.



> Dirk Hölscher (Wini Büromöbel) beantwortet alle produktionstechnischen Fragen auf der Betriebsbesichtigung.



Die Automatisierung in der Fertigung antreiben, die Varianten abbilden und Datenintegration bewerkstelligen: Dank verbundener Produktionsprozesse lässt sich dies höchst effizient erzielen. Welche Möglichkeiten konkret in der Praxis bestehen, war Mittelpunkt des Branchentreffs in Copenbrügge bei Wini.

Zu der Veranstaltung eingeladen hatte der CAD/CAM-Software-Hersteller Cobus Concept mit seinem Kunden und Partner Wini. Mehr als 40 Experten der deutschsprachigen Büromöbelhersteller nutzten die Chance, um sich über die aktuellen Herausforderungen der Branche und aktuelle Techniklösungen auszutauschen. Angeregt wurden diese Fachgespräche durch die beiden Fachvorträge von Lignum Consulting und 3Tec-automation.

Auf dem Programm des Branchentreffs standen Expertenvorträge, die in Summe die Prozessoptimierung entlang der gesamten Wertschöpfungskette in der Büromöbelindustrie abdecken.

Neben den Vorträgen und Gesprächen gab es eine Live-Demo der CNC-Software „Cobus NCAD“ sowie die Besichtigung der innovativen Produktion von Wini. Der Initiator des Tages, Franz Hensen von Cobus Concept, fasst den Erfolg des Tages zusammen: „Ich bin mir sicher, dass der Austausch zwischen den Teilnehmern für die gesamte Büromöbelbranche wegweisend ist.“ Bestärkt durch die durchweg positive Rückmeldung ist es geplant, den Treff 2020 bei einem anderen Büromöbelhersteller weiterzuführen.